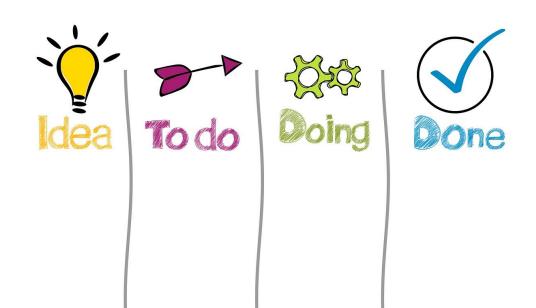
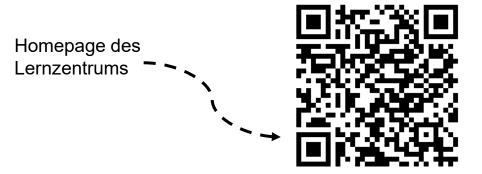
Selbstorganisation

 Was ich gerne vor meiner
Bachelorarbeit gewusst hätte

Schreibwerkstatt im Lernzentrum am 05.12. ab 15 Uhr



Idee der Schreibwerkstatt



Angebot & Zielgruppe:

 Unterstützung und Vernetzung für Studierende, die an ihrer Abschlussarbeit schreiben oder bald damit beginnen

Ablauf:

- Kurze Einführung zu relevanten Themen (Motivation, Formalitäten, LaTeX, Literaturrecherche)
- Austausch und individuelles Arbeiten an der Abschlussarbeit

Termine & Ort:

- Dezember: 5.12, 12.12, 19.12, jeweils ab 15:00 Uhr in der BoB
- Betreuung durch Tutor:innen bis 16:00 Uhr, anschließend freies Arbeiten möglich

Inhalt

- 1. Hard facts
- 2. Allgemeine Ziele der Arbeit
- 3. Zeitplan
- 4. Kommunikation mit Betreuer:in
- 5. Tools
- 6. "Was brauche ich persönlich?"

Hard facts



Allgemein:

- ca. 7.500 Wörter (etwa 25 Seiten)
- 12 Wochen Bearbeitungszeit
- innerhalb von vier Wochen mit einer schriftlichen Begründung zu bewerten
- Schriftlicher Teil: 5/6 der Gesamtnote, mündlicher Teil: 1/6 der Gesamtnote (Info nur alt)

Mathe:

 ca. 40min Wissenschaftliche Aussprache (neu) bzw. Darstellung der Bachelorarbeit (etwa 15 Minuten) und einer anschließenden Diskussion und Befragung (etwa 15 Minuten) (alt)

Info:

 mündlichen Präsentation vorgestellt, wissenschaftlich eingeordnet (ca. 15 Minuten) und diskutiert (ca. 15 Minuten)





Allgemeines Ziel der Arbeit

Ausarbeitung & Simulationen:

- Quellen (z. B. Bücher oder Zeitschriftenartikel) analysieren und aufarbeiten
- Durchführung und Auswertung von Simulationen

Thema überzeugend präsentieren:

Fehlende Details ergänzen und Fehler eigenständig korrigieren

Eigene Leistung hervorheben:

• Klar erkennbarer Beitrag zur wissenschaftlichen Arbeit

Zeitplan

Gesamtzeitraum & Meilensteine:

• Abgabetermin festlegen, Arbeitsschritte rückwärts planen und klare Deadlines setzen

Schritte strukturieren:

• Themenfindung, Recherche, Analyse, Schreiben und Korrektur in realistische Zeitblöcke aufteilen

Tools nutzen:

• Projektmanagement-Tools (z. B. Trello), Kalender und Zeit-Tracking-Apps zur Organisation

Fortschrittskontrolle & Flexibilität:

Regelmäßige Überprüfung des Plans und Anpassungen bei neuen Herausforderungen.

Kommunikation mit Betreuer:in

Frühzeitige und regelmäßige Abstimmung

- Kläre frühzeitig die Erwartungen an die Arbeit (Themenumfang, Anforderungen, Abgabemodalitäten)
- Vereinbare regelmäßige Termine für Feedback und Fortschrittsbesprechungen

Klare Fragen und Vorbereitung

- Gehe gut vorbereitet in Betreuergespräche (konkrete Fragen, Ergebnisse oder Probleme präsentieren)
- Beschränke dich auf relevante Themen und fasse deine Anliegen prägnant zusammen

Feedback ernst nehmen und umsetzen

- Notiere die Rückmeldungen und arbeite gezielt an Verbesserungsvorschlägen
- Melde zurück, wie du das Feedback umgesetzt hast, und frage bei Unklarheiten nach

Kommunikation mit Betreuer:in

Verlässlichkeit und Professionalität

- Halte vereinbarte Fristen und Absprachen ein
- Kommuniziere rechtzeitig, wenn du Schwierigkeiten hast oder Termine verschieben musst
- Vermeide übermäßige Abhängigkeit und zeige Eigeninitiative bei der Problemlösung

Dokumentation der Kommunikation

- Notiere die Ergebnisse von Gesprächen und Absprachen, um Missverständnisse zu vermeiden
- Sende wichtige Punkte oder offene Fragen auch per E-Mail zur Nachverfolgung

Tools

LaTeX (12.12.)

- Standard für wissenschaftliches Schreiben, speziell für Formeln und mathematische Notationen
- Overleaf (online)
- TeXstudio
- MikTeX

Visualisierung

- TikZ (in LaTeX): Erstellung von Diagrammen und Grafiken
- GeoGebra: Visualisierung von Modellen
- Tableau oder Power BI: Für komplexe Datenvisualisierungen

Tools

Literaturverwaltung (19.12.)

- Zotero, Citavi oder EndNote: Für die Organisation und Zitation von Quellen
- BibTeX: Integration mit LaTeX für automatisierte Literaturverzeichnisse

Recherche und Quellenfindung

- Google Scholar: Suche nach wissenschaftlichen Artikeln und Büchern
- arXiv: Preprints und Veröffentlichungen in Mathematik, Informatik und Physik
- MathSciNet: Speziell für mathematische Literatur

Zeitmanagement und Organisation

- Trello oder Notion: Für Projektplanung und Aufgabenmanagement
- Z.B. Pomodoro-Technik: Mit Apps wie Focus Booster oder Toggl

"Was brauche ich persönlich?"

Arbeitsumgebung:

- Finde einen Arbeitsplatz, der Konzentration fördert (z. B. Bibliothek (vlt. auch BoB), Zuhause, Cafe)
- Sorge für eine störungsfreie und angenehme Atmosphäre

Motivation & Zielsetzung:

- Setze dir klare, realistische Zwischenziele
- Reflektiere regelmäßig deine Fortschritte, um motiviert zu bleiben
- Zwischendurch zurück zum Großen (nicht im Detail verlieren)

Unterstützung:

- Hole dir bei Bedarf Hilfe bei Betreuern, Tutor:innen oder Beratungsstellen.

"Was brauche ich persönlich?"

Selbstfürsorge:

- Achte auf eine gesunde Balance zwischen Arbeit und Erholung
- Priorisiere ausreichend Schlaf, Bewegung und gesunde Ernährung

Individuelle Stärken und Herausforderungen:

- Identifiziere persönliche Stärken (z. B. Organisation) und mach dir diese zu Nutzen
- Arbeite gezielt an Schwächen (z. B. Zeitdruck, Schreibblockaden) mit passenden Strategien

Ende

- 1. Welchen Fragen habt ihr noch?
- 2. Welche Themen wünscht ihr euch?

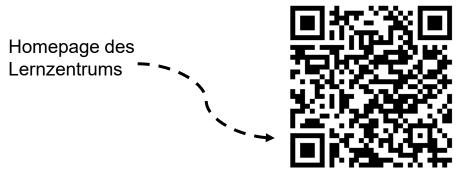
www.menti.com

Passwort: **8780 0611**





Idee der Schreibwerkstatt



Angebot & Zielgruppe:

 Unterstützung und Vernetzung für Studierende, die an ihrer Abschlussarbeit schreiben oder bald damit beginnen.

Ablauf:

- Kurze Einführung zu relevanten Themen (Motivation, Formalitäten, LaTeX, Literaturrecherche).
- Austausch und individuelles Arbeiten an der Abschlussarbeit.

Termine & Ort:

- Dezember: 5.12, 12.12, 19.12, jeweils ab 15:00 Uhr in der BoB.
- Betreuung durch Tutor:innen bis 16:00 Uhr, anschließend freies Arbeiten möglich.